

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Klasse I

[urn:nbn:de:bsz:31-291535](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-291535)

Rechnen: Repetition ausgewählter Kapitel des Bruchrechnens. Teilungs-, Prozent- und andere Schlussrechnungen. Fortgesetzte Übung im Kopfrechnen.

Raumlehre: Messen von Strecken, Winkeln und Flächen. Regelmäßige Vierecke im Kreise. Umfang und Inhalt von Dreiecken, Vierecken und Kreis. Konstruktionen und dekorative Zeichnungen.

Zusammen 2 Stunden wöchentlich: Hr. *Seith*.

Naturlehre: Die Lehre von den allgemeinen physikalischen Eigenschaften der Körper, von der Wärme und vom Licht.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Firnhaber*.

Handarbeiten: Zuschneiden und Nähen eines Frauenhemdes. Anfertigung eines Flicktuches.

3 Stunden wöchentlich: Frln. *Zürcher*.

Zeichnen: Perspektivisches Zeichnen nach dem Modell und Vorzeichnungen an der Wandtafel. Blumen- und Landschaftszeichnungen.

2 Stunden wöchentlich: Frln. *Mayer*.

Turnen: Gemeinschaftlich mit Klasse IV und III, s. o.

Zusammen 9 Stunden wöchentlich
Klasse I.

(Normal-Alter: das 16. Lebensjahr.)

Klassenaufsicht: Frln. *Jüngst*.

Religion: 1. Evangelische Konfession: gemeinschaftlich mit Klasse II, s. o.

2. Katholische Konfession: gemeinschaftlich mit Klasse II, s. o.

3. Altkatholische Konfession: gemeinschaftlich mit Klasse IV, III und II, s. o.

Deutsche Sprache: Übersicht über die deutsche Litteratur vom 12. Jahrhundert an. Besprechung ausgewählter Gedichte aus Wendts Sammlung, die teilweise memoriert wurden; Lessings „Minna von Barnhelm“ und „Nathan der Weise“, Goethes „Hermann und Dorothea“, Schillers „Maria Stuart“. — Dispositionsübungen. Vorträge. Aufsätze über folgende Themata: 1. Ritter und Meister in

Schillers Gedicht „Der Kampf mit dem Drachen“. 2. Die Bestimmung der Glocke für das menschliche Leben. 3. Hektors Abschied von Andromache. 4. Inhaltsangabe des ersten Teils der Cidromanzen von Herder. 5. „Tells Tod“ von Uhland. 6. Welche Umstände kamen Friedrich dem Großen zustatten bei der glücklichen Führung und Beendigung des siebenjährigen Krieges? 7. „Der Sänger“ von Goethe. 8. Major Tellheim. 9. Die Vorgeschichten in Goethes „Hermann und Dorothea“. 10. Welche Gründe bewogen Elisabeth, das Todesurtheil über Maria Stuart zu bestätigen?

4 Stunden wöchentlich: Hr. *Keim*.

Französische Sprache: Wöchentlich eine schriftliche Übersetzung aus dem Deutschen ins Französische zur Wiederholung der Grammatik, abwechselnd mit Diktaten und Aufsätzen. Mündliche Übersetzungen. Konversation. Übersicht der Geschichte der franz. Litteratur vom Mittelalter an bis zu Ende des 17. Jahrhunderts. Besprochen und teilweise gelesen wurden: L'Avocat Patelin von Brueys, le Cid von Corneille, les Précieuses ridicules und les Femmes savantes von Molière, Andromaque von Racine, l'Art poétique von Boileau. Gelesen: mehrere Fabeln von Lafontaine. Auswendiglernen von Prosastücken und Gedichten.

4 Stunden wöchentlich: Hr. *Möry*.

Gelesen und übersetzt: „Les enfants d'Edouard“ von Delavigne, „Le bourgeois gentilhomme“ von Molière, „Iphigénie“ von Racine.

1 Stunde wöchentlich: Frln. *Coch*.

Englische Sprache: Grammatik von Gesenius II. Kursus von Kapitel VII bis Ende. Extemporalien (Biographien), Übersetzungen, Diktate und Aufsätze. Gelesen, besprochen und wiedererzählt: „Evangeline“ von Longfellow. Lesen und Übersetzen von „Bracebridge Hall“ von W. Irving. Auswendiglernen von Gedichten und Prosa. Konversation.

4 Stunden wöchentlich: Frln. *Jüngst*.

Geschichte: Neuzeit, vom dreißigjährigen Krieg bis 1870/71.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Hüssner*.

Geographie: Allgemeine Wiederholung unter besonderer Berücksichtigung Deutschlands.

1 Stunde wöchentlich: Hr. *Kienitz*.

Rechnen: Dekadisches Zahlensystem u. Dezimalzahlen. Rechnen mit Verhältnissen, Teilungs- und Mischungsrechnungen. Rechnen mit Wechseln und Wertpapieren. Zusammenstellung von Hauswirtschaftsüberschlägen.

Raumlehre: Reguläre Figuren ohne Kreis und mit Kreis. Konstruktionen und dekorative Zeichnungen. Grund- und Aufriss einfacher Körper. Kartenzeichnen. Rauminhalt prismatischer Körper. Lehrsätze über Strecken und Winkel im Dreieck, Vieleck und Kreis.

Zusammen 2 Stunden wöchentlich: Hr. *Seith*.

Naturlehre: Einige optische Instrumente, die Lehre von der Wärme, vom Magnetismus und der Elektrizität. Einige der wichtigsten Mineralien.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Firnhaber*.

Handarbeiten: Weißsticken. Leinwand-, Körper- und Damaststopfen. Point-lace.

3 Stunden wöchentlich: Frln. *Zürcher*.

Zeichnen: Zeichnen nach Vorlagen und Gips. Landschaftszeichnen mit besonderer Rücksicht auf Perspektive. Baumschlag. Kopfstudien.

2 Stunden wöchentlich: Frln. *Mayer*.

Choralgesang für die evangelischen Schülerinnen:

Klasse IV—II: Einübung sämtlicher Chormelodien. Zweistimmig mit Klasse VI—II: Nr. 3, 5, 7, 12, 13, 15, 18, 20, 26, 28, 40, 43, 56, 65, 68, 87, 88, 89, 97, 101; dreistimmig mit Klasse IV—II: Nr. 33, 57, 58, 61.

Klasse VI u. V: Wiederholung; Nr. 2, 18, 20, 21, 22, 30, 38, 40, 48, 54, 57, 58, 74, 82, 84, 85, 90, 97. Anhang 2, 3.

2 Stunden wöchentlich in zwei Abteilungen: Hr. *Lehmann*.